

	<p>Objekt: Germe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18262340</p>
--	---

Beschreibung

Auf der Vorderseite drei Bohrlöcher auf der Wange des Kaisers.

Vorderseite: Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz sowie einem in der Hand gehaltenen und geschulterten Speer in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Herakles steht in der Vorderansicht leicht nach r. Die Keule mit Löwenfell ist unter die l. Achsel gestützt, die r. Hand hinter dem Rücken. Zu seinen Füßen Telephos und Hirschkuh. Dahinter ein Adler, der auf einem Fels hockt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 29.09 g; Durchmesser: 37 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	241-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Germe
Besessen	wann	
	wer	Adolf von Rauch (1805-1877)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Marcus Aurelius Naevianos (Germe)

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Halbgott
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- K. Ehling, Die Münzprägung der mysischen Stadt Germe in der römischen Kaiserzeit. Asia Minor Studien 42 (2001) 157 Nr. 264 (dieses Stück).
- RPC VII-1 Nr. 133,1 Taf. 11 (dieses Stück, datiert nach 241 n. Chr.).